

Beiblatt zur Beitrittserklärung zum Hofprojekt e.V.

Mit diesem Schreiben möchten wir Euch kurz informieren, was genau die verschiedenen Kategorien der Mitgliedschaft in unserem Verein bedeuten und welche Rechte und Pflichten sie mit sich bringen.



Hier der Paragraf unserer Satzung, der den Eintritt in den Verein regelt:

§ 3 Erwerb der Mitgliedschaft

- 1. Jede / Jeder, der die Ziele des Vereins (§ 2) anerkennt, kann die Mitgliedschaft als ordentliches oder förderndes Mitglied beantragen. Juristische Personen können jedoch nur förderndes Mitglied werden.*
- 2. Es ist anzugeben, ob die Mitgliedschaft als ordentliches oder als förderndes Mitglied gewünscht wird.*
- 3. Über die Aufnahme entscheidet die Mitgliederversammlung nach Vorstellung des Antragstellers mit einfacher Mehrheit.*

Falls Ihr also unseren Vereinszweck gutheißt (und eine natürliche Person seid), könnt ihr gerne Mitglied werden. Dazu stellt sich der Antragsteller auf einer Mitgliedsversammlung vor und die stimmberechtigten Mitglieder können dann den Antrag mit einfacher Mehrheit annehmen oder auch ablehnen.

Zur Auswahl stehen laut Satzung:

Ordentliche Mitglieder. *Sie sind zur aktiven Mitwirkung an der Arbeit des Vereins und zur Förderung des Vereinszweckes (§ 2) nach besten Kräften verpflichtet.*

(Sie zahlen momentan einen Jahresbeitrag von 150 Euro und haben Stimme und Sitz in der Mitgliedsversammlung.)

Falls Du aber nicht so viel Zeit für die regelmäßige Arbeit am und für den Hof hast, dann werde

Förderndes Mitglied. *Diese unterstützen den Verein ideell und materiell. Sie können an Mitgliederversammlungen mit beratender Stimme teilnehmen. Sie erhalten vom Vorstand mindestens zwei Mal im Jahr einen Bericht über die Arbeit des Vereins.*

(Fördermitglieder bringen weniger Zeit auf als ordentliche Mitglieder, zahlen aber einen etwas höheren Jahresbeitrag von mindestens 240 Euro.)

Und es gibt noch eine dritte Kategorie von Mitgliedern für alle, die eher weniger Geld und Zeit haben, das Projekt aber trotzdem gern unterstützen wollen. Auch die sollen ihren festen Platz in unserer Mitte haben: Die

Hoffreunde. *Sie sind Teil der Hofmannschaft, stehen dem Projekt nahe und unterstützen dieses entsprechend ihren Möglichkeiten. Sie bringen sich in die Arbeit rund um den Hof ein und zahlen einen selbst festgelegten Jahresbeitrag. Sie können ebenfalls an Mitgliederversammlungen teilnehmen und haben dort wie die Fördermitglieder eine beratende Stimme.*

In der Hoffnung, dass alle Unklarheiten nun geklärt sind!

Glück auf!